

**PRESSEMITTEILUNG**

## **Die „Kreislaufpiloten“ sind zurück: VBS-Arbeitgeberkampagne nimmt wieder Fahrt auf**

**München, April 2022 – Gemeinsam mit neun Mitgliedsunternehmen setzt der Verband der Bayerischen Entsorgungsunternehmen (VBS) seine Arbeitgeberkampagne „Teil des Kreislaufs“ fort. Die ursprünglich im Herbst 2019 ins Leben gerufene Kampagne musste aufgrund der Corona-Pandemie in den vergangenen zwei Jahren pausieren. Ziel ist es, im Zuge des Arbeitskräftemangels für den Beruf des Kraftfahrers bei Entsorgungsbetrieben zu werben, neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen und auf die Vorzüge der Branche aufmerksam zu machen.**

An der Kampagne beteiligen sich insgesamt neun bayerische mittelständische Unternehmen des VBS: J. Ehgartner GmbH, Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, Rudolf Ernst Städtereinigung GmbH & Co. KG, Veolia Umweltservice GmbH, HEINZ Entsorgung GmbH & Co. KG, REMONDIS GmbH & Co. KG, Wittmann Entsorgungswirtschaft GmbH, Böhme GmbH Wertstoffeffassung und BÜCHL Entsorgungswirtschaft GmbH. Zudem dankt der VBS den beiden Fahrzeugherstellern MAN Truck & Bus Deutschland GmbH und ZOELLER-KIPPER GmbH für ihre finanzielle Förderung der Kampagne. VBS Präsident Stefan Böhme ist stolz über den Relaunch: „Ich freue mich sehr, dass wir unsere Kampagne nach der COVID19-bedingten Pause in diesem Frühjahr nun endlich fortsetzen können. Die Aktion ‚Kreislaufpiloten‘ ist für uns von großer Bedeutung. Sie stellt für uns und die teilnehmenden Unternehmen eine wichtige Maßnahme dar, um dem Arbeitskräftemangel zu begegnen. So wollen wir dringend benötigte Bewerberinnen und Bewerber gewinnen und die Attraktivität der Berufe in der Entsorgungswirtschaft steigern – eine systemrelevante und zukunftssträchtige Branche, die sichere Jobs bietet.“ Nicht zuletzt leisten die



Entsorgungsunternehmen und ihre Beschäftigten auch einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Umwelt, Klima und Ressourcen und erfüllen damit eine gesellschaftliche Aufgabe von großer Relevanz.

### **Prognosen: Arbeitskräftemangel wird weiter zunehmen**

Mit ihrem Anliegen, neue Berufskraftfahrer für die Branche zu gewinnen, ist die VBS-Kampagne aktueller denn je. Schon jetzt wird prognostiziert, dass der Logistik- und Entsorgungsbranche in den kommenden Jahren bis zu 100.000 Fahrerinnen und Fahrer sowie Beschäftigte in anderen Bereichen der Entsorgungsbetriebe fehlen könnten. „Der Arbeitskräftemangel treibt unsere Betriebe bereits seit Jahren um und wird uns weiterhin beschäftigen. Auch deshalb ist es uns und unseren teilnehmenden Mitgliedsunternehmen ein wichtiges Anliegen, die Arbeitgeberkampagne fortzuführen“, erläutert VBS Präsident Stefan Böhme. Ende 2019 hatte die Bundesagentur für Arbeit durch die Aufnahme des Kraftfahrerberufs in ihre Positivliste bereits einen wichtigen Schritt ergriffen, um dem Personalmangel begegnen zu können: Seither ist es Unternehmen möglich, Personen aus dem Nicht-EU-Ausland unter vereinfachten Bedingungen einzustellen.

### **Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnenaktion in München**

Auf den bereits etablierten Kanälen werden der VBS und die Teilnehmer ihre Aktivitäten rund um die Kampagne in den kommenden Wochen und Monaten ausbauen. Hierzu zählen die Kampagnenwebsite [www.kreislaufwirtschaft.bayern](http://www.kreislaufwirtschaft.bayern), die sozialen Netzwerke und Vor-Ort Events, mit denen die Unternehmen Interessierten einen Blick hinter die Kulissen der Entsorgungswirtschaft ermöglichen und erfahrene Berufskraftfahrer persönliche Eindrücke aus ihrem Arbeitsalltag vermitteln. Höhepunkt der Kampagne ist eine zentrale Aktion in München, die am „Internationalen Tag der Müllabfuhr“ am 17. Juni 2022 stattfinden soll. Details dazu wird der Verband in Kürze bekanntgeben.

### **Kontakt:**

Rüdiger Weiß

Verband der Bayerischen Entsorgungsunternehmen e.V.

Ottostr. 5, 80333 München

Tel.: +49 (0)89 - 76 70 01 70

E-Mail: [info@vbs-ev.bayern](mailto:info@vbs-ev.bayern)